Erschienen in: Dąbrowska-Burkhardt, Jarochna/Eichinger, Ludwig M./Itakura, Uta (Hrsg.): Deutsch: lokal – regional – global. Tübingen: Narr, 2017. S. 7.
(Studien zur Deutschen Sprache 77)

VORWORT

Es freut uns, Gerhard Stickel diesen Band zu seinem achtzigsten Geburtstag widmen und überreichen zu können.

In den hier versammelten Beiträgen spiegeln sich – mit unterschiedlicher Akzentuierung – die gemeinsamen Geschichten und Erfahrungen wider, die sich in der Zusammenarbeit mit Gerhard Stickel in seinen unterschiedlichen Funktionen und über die Jahrzehnte seiner Tätigkeit hin ergeben haben und die sich, fachlich und persönlich, in einer engeren Beziehung mit dem Geehrten niederschlagen.

So würdigen die Beiträge des vorliegenden Bandes seine Wirkung im Fach als Wissenschaftler, fachlich und sprachpolitisch tätiger Institutsdirektor, und auch als wissenschaftlicher Lehrer – ein Punkt, der bei der Würdigung eines ehemaligen Institutsdirektors gerne in den Hintergrund rückt, zu dem aber passt, dass die beiden Herausgeberinnen dieses Bandes bei ihm promoviert wurden.

Die Texte werfen nicht nur Licht auf eine nun eine ganze Reihe von Jahrzehnten umfassende Tätigkeit für die Sprachwissenschaft und für die deutsche Sprache – und ein Blick auf die Verfasserliste zeigt die internationale Erstreckung dieser Aktivitäten. Vielmehr ist es, gerade was die internationale Vernetzung und die Bemühungen um eine europäische Sprachenpolitik angeht, ein Blick auf Gerhard Stickels aktuelle und mit Energie betriebene tägliche Arbeit – was im Hinblick auf den Anlass dieser Festschrift besonders bemerkenswert ist. Die Beiträge, die im Kontext der Präsidentschaft Gerhard Stickels in der Europäischen Föderation der Nationalsprachen stehen, zeugen von diesem nimmermüden Einsatz.

Die vorliegende Festschrift soll die Leistungen Gerhard Stickels ehren und ihm für sein fachliches wie persönliches Wirken danken.

Mannheim, im Februar 2017

Jarochna Dąbrowska-Burkhardt Ludwig M. Eichinger Uta Itakura